

Breite Diskussion über B-33-Umfahrung

CDU-Ortsverband und Gemeinderatsfraktion suchten das Gespräch zu aktuellen kommunalen Themen

Haslach (he). CDU-Ortsverband und CDU-Gemeinderatsfraktion hatten zum ersten Bürger-Stammtisch eingeladen. Damit möchte man auch künftig zu aktuellen Themen das direkte Gespräch mit den Bürgern suchen und gemeinsam Probleme erörtern. Zur Premiere waren rund 20 Besucher in die Weinlaube bei »Vino Veritas« gekommen. CDU-Vorsitzender Hans-Peter Heizmann war erfreut, dass das Angebot so gut angenommen wurde. Zu Gast war auch die CDU-Landtagskandidatin

Marion Gentges, die sich vor allem für die aktuellen Haslacher Themen interessierte.

Angesprochen wurde das Parkplatzproblem am Bahnhof. Man war sich einig, dass die Park-and-Ride-Anlage in der Nähe der Güterhalle baldmöglichst kommen sollte. Dies wäre die ideale Lösung für Bahnreisende und Pendler. Den vorgeschlagenen Bau eines Parkhauses auf dem alten Huklagelände lehnten Gemeinderäte aus Kostengründen ab. Einen breiten Raum nahm die Diskussion über die

B-33-Umfahrung ein und die Suche nach akzeptablen Varianten. Insbesondere Hochwasserschutz, Landschaftsverbrauch, Umweltbelastung und Lärmschutz sollten bei allen Überlegungen und Planungen berücksichtigt werden, war von Befürwortern der Tunnellösung zu vernehmen.

Letztlich war auch das überall aktuelle Thema der Offenhaltung der Landschaft auf der Tagesordnung. Hier war man einig, dass dies eine Aufgabe der Zukunft für alle, nicht nur für Landwirte, sei.



CDU-Ortsvorsitzender Hans Peter Heizmann.

Archivfoto